Erziehungswissenschaft

juventa.de

BELTZ JUVENTA

Inhalt

Erziehung – Bildung – Gesellschaft	S. 3
Schule und Unterricht	S. 29
Kindheitspädagogik	S. 43
Sozialpädagogik	S. 51
Forschungsmethoden	S. 57
Zeitschriften	S. 60
Bibliotheksangebot Digital-Pakete	S. 64
Open Access	S. 65
Autor:innenregister	S. 66
EEO	S. 68

Kontakte

Beltz Juventa
Werderstr. 10
D-69469 Weinheim
Tel.: 0 62 01/60 07-0
E-Mail: juventa@beltz.de
Internet: www.juventa.de

Verlagsleitung
Frank Engelhardt
Tel.: 0 62 01/60 07-476
E-Mail: f.engelhardt@beltz.de

Alle Bücher sind auch als E-Book erhältlich
Cover-Foto: © getty images /GomezDavid
Stand der Daten: Februar 2025
Irrtum und Preisänderungen vorbehalten

Ihr Service-Portal: www.juventa.de

- Leseproben
- Inhaltsverzeichnisse zu jedem Titel
- Newsletter: Immer aktuell informiert über alle Neuerscheinungen
  Eine sofortige Anmeldung ist über diesen QR-Code möglich:

So bestellen Sie:

Im Internet: www.juventa.de

Telefon: 0 62 01/60 07-330

E-Mail: medienservice@beltz.de

oder per Post

Ihre Vorteile:

Versand: schnell, zuverlässig, bequem
- direkt zu Ihnen nach Hause
- auf Rechnung (keine Nachnahme)
- Portofrei bestellen (D, CH, A und Benelux)

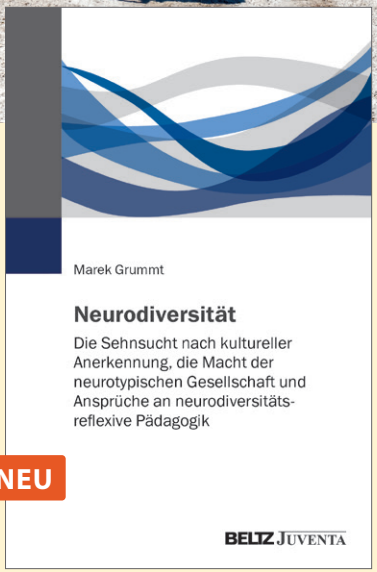
Wenn ein Buch gar nicht Ihren Vorstellungen entspricht, senden Sie es innerhalb von 14 Tagen zurück.

©gettyimages/ahmet rauf Ozkul

NEU

Der Band versammelt Beiträge über Denker*innen, die Impulse für Disziplin und Profession sowie für eine erziehungswissenschaftliche Geschlechterforschung und eine feministische Theorie und Praxis gesetzt haben. Daher sind auch nicht nur Erziehungswissenschaftler*innen im engeren Sinne einbezogen, sondern auch international rezipierte Philosoph*innen, Soziolog*innen, Psycholog*innen, Publizist*innen wie auch in der (sozial-)-pädagogischen Praxis Tätige.

2025, 228 Seiten
broschiert, € 25,–
ISBN 978-3-7799-8840-3

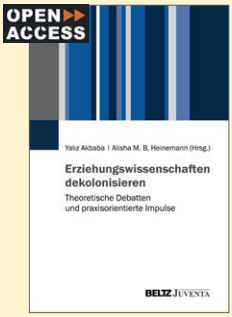


NEU

Neurodiversität konfrontiert traditionelle Ansätze der Störung mit einem neuen Konzept. In diesem Buch wird das Konzept umfassend u.a. in Bezug zu Autismus, ADHS oder auch Depression diskutiert, seine Entstehungsgeschichte nachgezeichnet und die zugehörige Neurodiversitätsbewegung vorgestellt. Der Band fundiert die deutschsprachigen Neurodiversity Studies mit theoretischen und empirischen Grundlagen kultur-, sozial- und erziehungswissenschaftlich.

2025, 366 Seiten
broschiert, € 38,–
ISBN 978-3-7799-8719-2
erscheint: April 2025

BELTZ JUVENTA



Yaliz Akbaba / Alisha M. B. Heinemann (Hrsg.)
2023, 621 S., HC, € 48,–
ISBN 978-3-7799-6596-1

Sabine Reh et al. (Hrsg.)
2023, 238 S., br., € 44,–
978-3-7799-7353-9

Sabine Seichter
2024, 195 S., HC, € 29,–
ISBN 978-3-407-25937-0

Nele Badeda
2025, ca. 340 S., br.,
ca. € 58,–
ISBN 978-3-7799-8996-7

Andrea Albers / Nina Jude (Hrsg.)
2025, 407 S., br., € 58,–
ISBN 978-3-7799-7842-8

Markus Dederich / Philipp Seitzer
2024, 321 S., br., € 68,–
ISBN 978-3-7799-8320-0

Uwe Hirschfeld / Ulf Liedke / Michael Winkler (Hrsg.)
2024, 358 S., br., € 48–
ISBN 978-3-7799-8100-8

Kenneth Rösen
2025, 245 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-8506-8

Marah Theuerl
2024, 265 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-8266-1

Nicht erst die Covid-19-Pandemie hat gezeigt, wie verschränkt die digitale und die analoge Welt mittlerweile sind und welche weitreichende Bedeutung dies gerade auch im Bildungssektor hat. Für zwischenmenschliche Beziehungen stellt eine zunehmend mittelbare Interaktion einen weitreichenden Umbruch dar. Dieses Buch ordnet die Herausforderungen, die aktuelle gesellschaftliche Transformationsprozesse mit sich bringen, erziehungswissenschaftlich ein.

Juliane Engel / Thorsten Fuchs / Ruprecht Mattig / Wolfgang Meseth / Gabriele Weiß / Anke Wischmann (Hrsg.)
2025, ca. 300 Seiten, broschiert, ca. € 48,–
ISBN 978-3-7799-8272-2, erscheint: September 2025

In dieser Publikation erzählt die Autorin die Geschichten von Arbeiterkindern, die über das Gymnasium zu Aufsteigerinnen und Aufsteigern wurden, und belegt sie mit empirischen Daten. Ihre neuen Erkenntnisse zu den Erfolgsfaktoren von Bildungsaufstiegen über das Gymnasium liefern wichtige Handlungsmöglichkeiten für Schulen und Bildungspolitik, damit Chancengerechtigkeit zumindest ein wenig weiterentwickelt werden kann.

Margrit Stamm
2025, 138 Seiten, Klappenbroschur, € 24,–
ISBN 978-3-7799-7574-8

Wie denkt und fühlt die Jugend von heute? Was möchte sie erreichen? Und wie blickt sie auf ihre Zukunft und Chancen innerhalb der digitalen Bildungsgesellschaft? Diese Fragen beantwortet die neue Shell-Jugendstudie.

Mathias Albert | Gudrun Quenzel | Frederick de Moll | Ingo Leven | Sophia McDonnell | Anna Rysina | Ulrich Schneekloth | Sabine Wolfert
2024, 338 Seiten, broschiert, € 26,–
ISBN 978-3-407-83234-4

BELTZ JUVENTA

Kersten Reich
2023, 299 S., br, € 30,–
ISBN 978-3-407-25910-3

Meike Sophia Baader et al. (Hrsg.)
2023, 214 S., br., € 26,–
ISBN 978-3-7799-7186-3

Andreas Ziemann
2025, 196 S., Klappenbr., € 23,–
ISBN 978-3-7799-7479-6

Daniel Lieb et al. (Hrsg.)
2025, 213 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7440-6

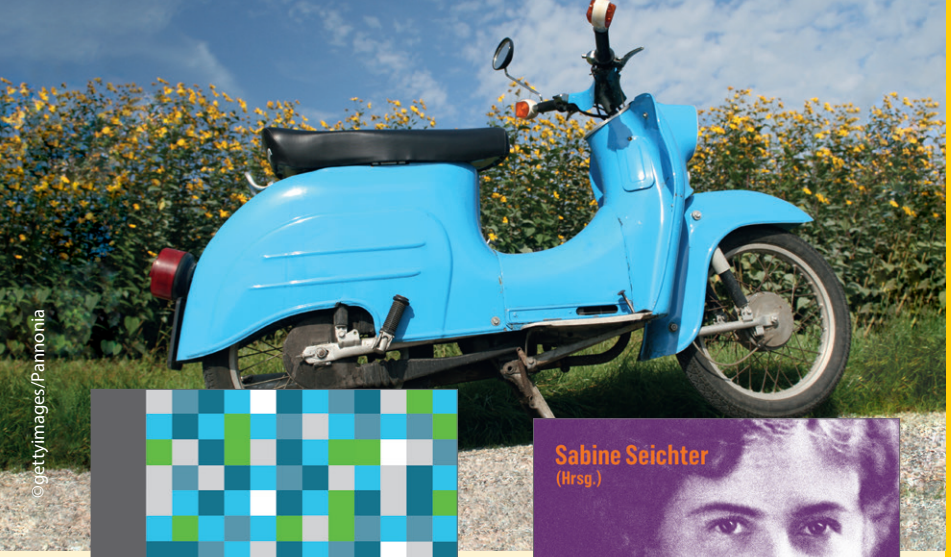
Sarah-Christina Glücks
2024, 257 S., br. € 48,–
ISBN 978-3-7799-8210-4

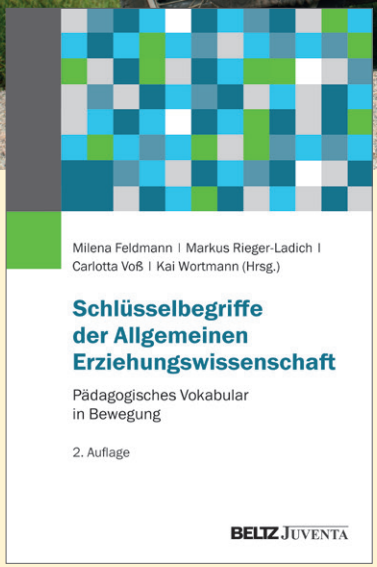
Christian Heilig
2024, 296 S., br., € 58,–
ISBN 978-3-7799-8331-6

Milagros Manaví Herrera
2025, 313 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-8316-3

Eckhard Klieme et al. (Hrsg.)
2025, ca. 230 S., € 45,–
ISBN 978-3-7799-2714-3

Volker Mehringer/
Wiebke Waburg
2025, 240 S., br., € 34,–
ISBN 978-3-7799-8361-3





Dem Buch gelingt es, den pädagogischen Diskurs in seiner Widersprüchlichkeit, Ungleichzeitigkeit und Dynamik möglichst unvoreingenommen und multiperspektivisch zum Gegenstand zu machen und auf den Begriff zu bringen. Ein Ideengeber und attraktives Nachschlagewerk für Doktorand:innen, Student:innen und Fachwissenschaftler:innen gleichermaßen.

2., überarbeitete und erweiterte Auflage
2024, 504 Seiten
Hardcover, € 29,–
ISBN 978-3-7799-7883-1

Maria Montessori (1870-1952) gilt für viele als die Reformpädagogin schlechthin. In der pädagogischen Szene wird sie als Heldin inszeniert und als solche verehrt. Die Kluft zwischen dem Mythos hier und den bildungshistorischen und -theoretischen Analysen dort scheint aktuell immer größer zu werden.
Dieses Buch vermittelt Einblicke in das originäre Denken der italienischen Ärztin und Biologin und eröffnet einen kritischen Diskurs statt der bloßen Fortschreibung einer emotionalen Heldinnenverehrung.

2025, 125 Seiten
Hardcover, € 25,–
978-3-407-25941-7

BELTZ JUVENTA

NEU

Alfred Holzbrecher
2025, 238 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7788-9

Alfred Schäfer
2023, 310 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-7592-2

Andreas Hinz / David Jahr / Robert Kruschel (Hrsg.)
2023, 297 S., br., € 48–
ISBN 978-3-7799-7495-6

Christine Steiner et al. (Hrsg.)
2024, 202 S., br., € 44,–
ISBN 978-3-7799-7473-4

NEU

Franziska Bellinger / Christine Thon / Anke Wischmann (Hrsg.)
2025, ca. 270 S., br., ca. € 44,–
ISBN 978-3-7799-7838-1

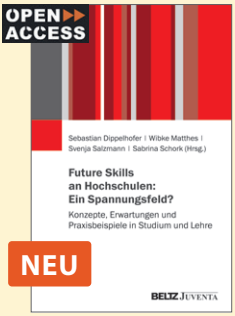
NEU

Anna Meins
2025, 307 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-8677-5

Imola Stark et al. (Hrsg.)
2023, 227 S., HC, € 44,–
ISBN 978-3-7799-7290-7

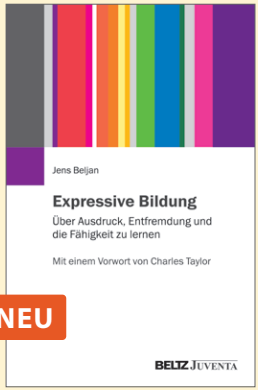
NEU

Benjamin Bunk / Susanne Maurer (Hrsg.)
2025, ca. 300 S., br.
ca. € 42,–
ISBN 978-3-7799-7122-1



NEU

Sebastian Dippelhofer et al. (Hrsg.)
2025, ca. 207 S., br., ca. € 38,–
ISBN:978-3-7799-8761-1



NEU

In seiner neuen Studie untersucht Jens Beljan die zentrale Rolle der Expressivität im Lernprozess. Menschen entdecken sich selbst, ihre Verbindung zu anderen und ihren Platz in der Welt, indem sie das, was sie als bedeutsam empfinden, in Tönen, Farben, Formen und Bewegungen ausdrücken, aber auch in kollektiven Ritualen und Institutionen objektivieren. Er zeigt, dass Lernen und Bildung nur dann wirklich stattfinden können, wenn Menschen sich mitteilen – und dass der Verlust von Ausdruckskraft zu Entfremdung führt.

Jens Beljan
2025, 171 Seiten, broschiert, € 38,–
ISBN 978-3-7799-8894-6, erscheint: April 2025

Schweigendes Wissen spielt in den Feldern von Lernen und Erziehung, Bildung und Sozialisation insofern eine wichtige Rolle, als neben geplanten, rational fassbaren und anderen expliziten Faktoren auch solche das Handeln in diesen Feldern maßgeblich beeinflussen, die nicht artikuliert zugänglich und kognitiv verfügbar sind. Im Rahmen der Erziehungswissenschaft geht mit deren Beachtung eine Hinwendung zu Konzepten der Macht, Materialität, Raum, Körper, Visualität oder Virtualität einher.

Anja Kraus / Jürgen Budde / Maud Hietzge / Christoph Wulf (Hrsg.)
3. überarbeitete Auflage, 2024, 832 Seiten, Hardcover, € 98,–
ISBN 978-3-7799-7323-2

NEU

Für die 2. Auflage wurden bewährte Themen des Handbuchs grundlegend aktualisiert und überarbeitet, weitere neue Themen sind hinzugekommen, wie der Umgang mit Schuld und Scham, der Sichere Ort und Expert:innen – hier gemeint die Erfahrungsexpert:innen traumatischer Lebensumstände –, die über ihre Belastungen, ihre Bewältigungsstrategien und ihre Stärken schreiben.

Wilma Weiß / Tanja Kessler / Silke Birgitta Gahleitner (Hrsg.)
2., überarbeitete und erweiterte Auflage 2025, 512 Seiten, Hardcover, € 54,–, ISBN 978-3-407-83230-6

BELTZ JUVENTA

Arnd-Michael Nohl
2022, 276 S., Kl. br., € 24,95
ISBN 978-3-7799-6997-6

Jörg Zirfas et al. (Hrsg.)
2023, 268 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7313-3

Ute Frevert et al.
2021, 378 S., HC, € 39,95
ISBN 978-3-7799-6279-3

Sabine Maschke /
Ludwig Stecher
2022, 232 S., HC, € 24,95
ISBN 978-3-407-25892-2

Ulrich Bauer
2023, 236 S., Kl.br., € 22,–
ISBN 978-3-7799-6813-9

Achim Brosziewski
2023, 243 S., Kl.br., € 28,–
ISBN 978-3-7799-7533-5

Ulrich Binder (Hrsg.)
2023, 193 S., br., € 36,–
ISBN 978-3-7799-6845-0

Andreas Kewes / Moritz
Müller / Chantal Munsch
2025, 198 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-8409-2

Iris Laner / Hans Karl
Peterlini (Hrsg.)
2023, 203 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-7451-2

©gettyimages/Eva-Katalin

Geschlecht spielt in allen pädagogischen Angeboten eine Rolle und kann zu ihrem Gelingen oder Misslingen beitragen. Geschlechterreflektierte Pädagogik kann Geschlechterverhältnisse explizit zum Thema machen oder sie als Einflussfaktoren im Hintergrund berücksichtigen. Der Band gibt praxisnahe Einblicke in Geschlechtertheorie und Hinweise für eine geschlechterreflektierte pädagogische Praxis. Leitlinie ist die Stärkung von Selbstbestimmung und einem respektvollen Miteinander.

2025, ca. 550 Seiten
broschiert, ca. € 48,–
ISBN 978-3-7799-8372-9
erscheint: Juli 2025

Dieses Buch betrachtet Bildung durch die Brille eines einzigen Buchstabens, dem das Leben bereichernden B. In der Konzentration zeigt es, wie vielfältig Bildung sein kann. Es lädt Sie ein, sich auf eine einzigartige Reise entlang von 66 ausgewählten Begriffen zu begeben: angefangen beim Baby über die Bühne bis zur Bushaltestelle. Das Buch geht nicht nur auf kanonisierte Bildung ein, sondern auch auf Begriffe, die Ihr Verständnis erweitern, Ihr kritisches Denken anregen und Ihnen neue Perspektiven eröffnen.

2025, 296 Seiten
broschiert, € 38,–
ISBN 978-3-7799-8822-9
erscheint: April 2025

BELTZ JUVENTA

Norbert Ricken / Nadine Rose / Anne Otzen / Nele Kuhlmann
2023, 318 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7562-5

Helga Peskoller / Jörg Zirfas (Hrsg.)
2023, 254 S., br., € 68,–
ISBN 978-3-7799-7467-3

Pia Diergarten et al. (Hrsg.)
2023, 228 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-6948-8

Stephan Dahmen et al. (Hrsg.)
2023, 267 S., br., € 36,–
ISBN 978-3-7799-7170-2

Sabine Seichter
2., überarbeitete Auflage
2023, 189 S., HC, € 28,–
ISBN 978-3-407-25932-5

Ralf Koerrenz (Hrsg.)
2024, 106 S., br., € 28,–
ISBN 978-3-7799-7660-8

Gabriele Sorgo (Hrsg.)
2022, 170 S., br., € 25,–
ISBN 978-3-7799-6418-6

Magdalena Bienek
2025, 215 S., br., € 44,–
ISBN 978-3-7799-8669-0

Cornelia Große et al. (Hrsg.)
2025, 228 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-8103-9

Ausgehend von einem philosophischen Begriff menschlichen Handelns, der in der Leiblichkeit, Freiheit, Sprachlichkeit und Geschichtlichkeit menschlicher Existenz und Koexistenz begründet ist, werden zwei konstitutive und zwei regulative Prinzipien vorgestellt, die als Grundbegriffe pädagogischen Denkens und Handelns fungieren.

Dietrich Benner
9. Auflage
2025, 312 Seiten, broschiert, € 28,–
ISBN 978-3-7799-8758-1

Der zweite Band über Erziehungsprozess und Erziehungsfeld gibt zugleich Aufschluss über realistische Möglichkeiten individueller und gesellschaftlicher Veränderung wie über vermessene Ansprüche an die Erziehung.

Wolfgang Sünkel
Herausgegeben von Johanna Hopfner
2025, 134 Seiten, broschiert, € 18,–
ISBN 978-3-7799-8653-9
erscheint: April 2025

Mit dem Begriff der Deglobalisierung greift das Jahrbuch Analysen auf, die die Unumkehrbarkeit globaler Vernetzungen und Interdependenzen infrage stellen. Der Band widmet sich den pädagogischen Herausforderungen von Prozessen der Deglobalisierung und analysiert nicht nur Konsequenzen für pädagogische Theorie und Praxis, sondern versucht auch, Neueinsätze der Kritik auszuloten und mögliche Alternativen zu sondieren.

Andreas Eis / Christian Grabau / David Salomon (Hrsg.)
2025, 300 Seiten, broschiert, € 44,–
ISBN 978-3-7799-8633-1

BELTZ JUVENTA

Gudrun Quenzel / Klaus Hurrelmann
14. Auflage 2022
270 S., br., € 19,95
ISBN 978-3-7799-2624-5

Christian Brüggemann et al. (Hrsg.)
2023, 286 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-6905-1

Julia Bernstein
2023, 135 S., Kl.br., € 20,–
ISBN 978-3-7799-6666-1

Nina Kolleck / Martin Büdel / Jenny Nolting (Hrsg.)
2022, 438 S., br., € 39,95
ISBN 978-3-7799-6522-0

Sophia Richter / Anna Bitzer (Hrsg.)
2022, 233 S., br., € 29,95
ISBN 978-3-7799-6456-8

Anne Piezunka / Annedore Prengel et al.
2025, 50 Karten plus Booklet, € 32,–
GTIN 4019172200770

Marcel Eulenbach (Hrsg.)
2022, 189 S., br., € 29,95
ISBN 978-3-7799-6033-1

Björn Maurer et al. (Hrsg.)
2024, 362 S., br., € 78,–
ISBN 978-3-7799-7626-4

Nico Leonhardt et al. (Hrsg.)
2022, 312 S., br., € 24,95
ISBN 978-3-7799-6416-2

Dieses Buch liefert nicht nur einen aktuellen Überblick über die Geschichte und die Theorien der Kindheit, sondern geht auch auf die unterschiedlichen Lebenssituationen der Kinder ein. Es erläutert pädagogische Ansätze für ihre Entwicklung und beschreibt nicht zuletzt ihre Lage in anderen Ländern, einschließlich Kriegsgebieten. Dabei wird deutlich, dass es »die« Kindheit nicht gibt.

2024, 344 Seiten
broschiert, € 30,–
ISBN 978-3-407-83207-8

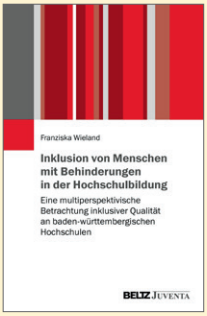
Die Formel ›sozialer Aufstieg durch Bildung‹ gerät in Gegenwartsgesellschaften zunehmend in die Kritik. Längst wird die Figur des ›Aufsteigers‹ nicht mehr nur als Erfolgsmodell, sondern auch als Beleg für anhaltende Klassenunterschiede verstanden. Das Buch bündelt die in den unterschiedlichen Feldern von Kultur-, Migrations- und Ungleichheitssoziologie, Hochschul- wie (Bildungs-)Biographieforschung zum Teil isoliert geführten Diskurse rund um das Thema sozialer bzw. Bildungsaufstiege.

2025, 294 Seiten
broschiert, € 48,–
ISBN 978-3-7799-8375-0

BELTZ JUVENTA

Marc Fabian Buck
2023, 106 S., br., € 22,–
ISBN 978-3-7799-7792-6

Marvin Giehl /
Ruprecht Mattig (Hrsg.)
2., korrigierte Auflage 2024
168 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7881-7



Franziska Wieland
2023, 268 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-7674-5

David Kergel /
Birte Heidkamp-Kergel /
Sven-Niklas August (Hrsg.)
2022, 444 S., HC, € 39,95
ISBN 978-3-7799-6286-1

Frank Beier et al. (Hrsg.)
2024, 213 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-6993-8

Markus Rieger-Ladich
et al. (Hrsg.)
2022, 329 S., br., € 39,95
ISBN 978-3-7799-7003-3

Dietrich Benner
4., überarbeitete und
ergänzte Auflage
2023, 204 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-7178-8

Tamara Diederichs /
Anna Katharina Desoye
(Hrsg.)
2023, 310 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-6979-2

Jennifer Carnin /
Britta Hoffarth /
Sylvia Wehren (Hrsg.)
2025, ca. 250 S., br., ca. € 38,–
ISBN 978-3-7799-7750-6

Sieben Fachgespräche rekonstruieren Verbindungen zwischen pädagogischen Anliegen, disziplinärer Verortung und politischer Verantwortung erziehungs- und sozialwissenschaftlicher Perspektiven.

Anke Spies (Hrsg.)
2024, 228 Seiten, broschiert, € 28,–
ISBN 978-3-7799-7230-3

Queer Theorie eröffnet einen Zugang zur Welt, der sich an Komplexität und Vieldeutigem erfreut. Begehren ist zugleich Analysebegriff und Wunsch nach Veränderung. Aus intersektionaler Kritik an Heteronormativität erwächst die Anerkennung vielfältiger Geschlechter und Sexualitäten. Im Dialog mit drei Lernvideos entwirft dieses Buch eine Einführung in Queer Theorie und reflektiert zugleich pädagogische Praxis.

Antke A. Engel
2024, 182 Seiten, broschiert, € 20,–
ISBN 978-3-7799-7834-3

Was zeichnet eine partizipative Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftler:innen und nichtakademischen Forscher:innen aus? Worin bestehen die sprachlichen Gelegenheitsbarrieren und Gelingensfaktoren im Rahmen eines partizipativen Arbeitsprozesses? Die Autorin wendet sich diesen Fragen hin mit der Erkenntnis, dass Teilhabeerfahrungen in asymmetrisch angelegten und partizipationsorientierten Settings nur dann entstehen können, wenn Reziprozität, Umgang mit Wissen und Interesse während der Interaktion als Triade wirken.

Kristina Schmidt
2024, 330 Seiten, broschiert, € 44,–
ISBN 978-3-7799-8421-4

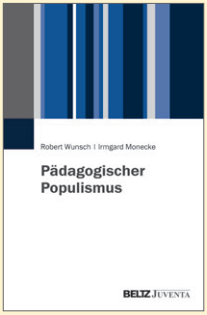
BELTZ JUVENTA

Inger Lison / Jan Standke (Hrsg.)
2024, 334 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-7680-6

Tim Wolfgarten / Michalina Trompeta (Hrsg.)
2024, 462 S., br., € 58,–
ISBN 978-3-7799-6451-3

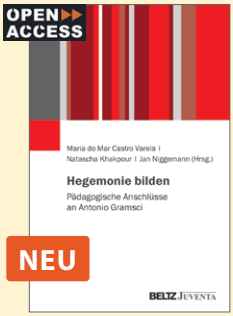
Theresa Lechner
2023, 202 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7662-2

Ana-Maria Nikolas / Deniz Greschner (Hrsg.)
2024, 172 S., br., € 35,–
ISBN 978-3-7799-7242-6



Robert Wunsch / Irmgard Monecke
2022, 129 S., br., € 16,95
ISBN 978-3-7799-6869-6

Stefan Thomas et al. (Hrsg.)
2., überarb. Auflage 2021
329 S., br., € 39,95
ISBN 978-3-7799-6483-4



María do Mar Castro Varela et al. (Hrsg.)
2023, 320 S., br., € 26,–
ISBN 978-3-7799-6073-7

Helmut Bremer / Andrea Lange-Vester (Hrsg.)
2025, ca. 250 S., br.,
ca. € 38,–
ISBN 978-3-7799-8202-9

Alexander Leistner / Christina Schwarz (Hrsg.)
2024, 194 S., br., € 25,–
ISBN 978-3-7799-7686-8,

Die Leitfragen dieses Buches sind einerseits historisch: Wie wurde aus verdrängter Sexualität eine breite Befreiungsoption und wie gelangte ein moralisch anrüchiges Randthema der Gesellschaft ins Zentrum der modernen Erziehung? Andererseits soll die aktuelle Diskussion angesprochen werden: Wie konnte aus einer Philosophie, die für die Auflösung der traditionellen Ordnung der Geschlechter optierte, eine breite politische Bewegung werden, eigentlich eine neue Jugendbewegung, die es in wenigen Jahren geschafft hat, zu einem Megathema zu werden?

2024, 252 Seiten
broschiert, € 30,–
ISBN 978-3-7799-7664-6

Richard Münch und Oliver Wieczorek haben anhand der Forschungsliteratur und eigener statistischer Analysen auf Grundlage von PISA-Daten der OECD detailliert untersucht, inwieweit diese Reformen in vier exemplarischen Ländern, die ihrem je eigenen Entwicklungspfad folgen, zur Verbesserung der Bildungsleistungen und zur Verringerung ihrer Determination durch den sozioökonomischen Hintergrund der Schülerinnen und Schüler geführt haben: im Vereinigten Königreich, in Deutschland, Schweden und Finnland.

2025, 299 Seiten
broschiert, € 38,–
ISBN 978-3-7799-7910-4

BELTZ JUVENTA

Lukas Eble / Patrick Pahner (Hrsg.)
2023, 347 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-6692-0

Benjamin Ortmeyer
2023, 104 S., br., ca. € 38,–
ISBN 978-3-7799-7422-2

Hemma Mayrhofer / Florian Neuburg
2024, 214 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-8114-5

David Füllekruss et al. (Hrsg.)
2022, 342 S., br., € 39,95
ISBN 978-3-7799-7009-5

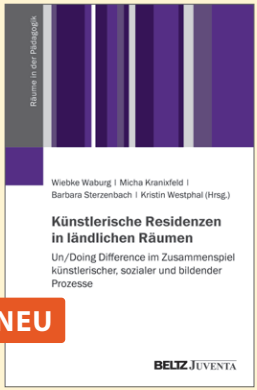
Daniela Lamby
2023, 370 S., br., € 44,–
ISBN 978-3-7799-7755-1

Marina Chernivsky et al.
2022, 76 S., br., € 20,–
ISBN 978-3-7799-7045-3

Patricia Baquero Torres et al. (Hrsg.)
2023, 299 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-7712-4

Carsten Bünger et al. (Hrsg.)
2023, 252 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-7315-7

Nele Schubert
2025, 180 S., br., € 25,–
ISBN 978-3-407-63319-4



NEU

Der Band gibt Einblicke in partizipativ angelegte Residenzprojekte aus den Bereichen Tanz, Theater und Performance, die in ländlichen Räumen angesiedelt sind. Mit Fokus auf die Prozesse der Zusammenarbeit zwischen Künstler:innen und Teilnehmenden werden einerseits Residenzprojekte in ihrer Eigenlogik vorgestellt. Andererseits wird der Blick darauf gelenkt, wie Differenzdimensionen in diesen erprobt, irritiert und ruhen gelassen werden.

Wiebke Waburg / Micha Kranixfeld / Barbara Sterzenbach / Kristin Westphal (Hrsg.)
2024, 277 Seiten, broschiert, € 38,–
ISBN 978-3-7799-7630-1

NEU

Angesichts gegenwärtiger Transformationsdynamiken wird zur Frage, welche Welt wie geteilt, vermittelt und erfahren werden kann. Der Band diskutiert aus bildungs- und erziehungsphilosophischen Perspektiven diesbezügliche Problemstellungen und Denkmöglichkeiten.

Gabriele Weiß / Kerstin Jergus / Malte Brinkmann (Hrsg.)
2024, 218 Seiten, broschiert, € 39,–
ISBN 978-3-7799-7892-3

Im Beiheft werden unterschiedliche Aspekte der fortschreitenden Pluralisierung der Lebenswirklichkeiten Jugendlicher aufgezeigt und gefragt, wie Jugendtheorie daraufhin neu zu konturieren ist.

Cathleen Grunert / Werner Helsper / Merle Hummrich / Nicolle Pfaff (Hrsg.)
2024, 230 Seiten, broschiert, € 45,–
ISBN 978-3-7799-7926-5

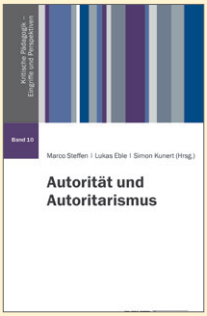
BELTZ JUVENTA

Tillmann Grüneberg
2024, 533 S., br. € 68,–
ISBN 978-3-7799-7880-0

Umut Akkuş
2023, 267 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7489-5

Oliver Dimbath / Michael Ernst-Heidenreich (Hrsg.)
2022, 234 S., br., € 24,95
ISBN 978-3-7799-6962-4

Reinhold Gravelmann
2022, 169 S., br., € 19,95
ISBN 978-3-7799-6758-3



Lukas Eble et al. (Hrsg.)
2024, ca. 140 S., br., ca. € 20,–
ISBN 978-3-7799-7638-7

Melanie Babenhauserheide et al. (Hrsg.)
2023, 215 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-6975-4

Reinhard Winter
2022, 276 S., br., € 25,–
ISBN 978-3-7799-6893-1

Ulrike Barth / Angelika Wiehl (Hrsg.)
2025, 282 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-8870-0

Frank Greuel / Franziska Heinze / Frank König (Hrsg.)
2025, 216 S., br., € 44,–
ISBN 978-3-7799-8070-4

In diesem Grundlagenband werden historische und aktuelle Draußenschulentwicklungen im In- und Ausland in der Breite und mit vielen anschaulichen Beispielen dargestellt. Das Buch verbindet allgemeinpädagogische Theorien und Konzepte mit draußenschulspezifischen Ansätzen und liefert damit eine umfangreiche Argumentations- und Planungsgrundlage im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung für Studierende, Praktiker:innen und Wissenschaftler:innen.

2025, 156 Seiten
broschiert, € 22,–
ISBN 978-3-7799-8713-0
erscheint: April 2025

Ausgehend von einem vielfach problematisierten Verhältnis von Jugend und Politik werden in diesem Buch die politischen Ausdrucksformen junger Erwachsener in ihrer Praxis untersucht. Jenseits formal-demokratischer und institutionalisierter Teilhabemöglichkeiten interessiert sich die Autorin in ihrer Ethnografie für kollektive Aushandlungen von Gruppenprozessen. Dabei werden grundlegende Konstitutionsbedingungen der politischen Selbstorganisierung junger Erwachsener herausgearbeitet und diskutiert.

2024, 261 Seiten
broschiert, € 44,–
ISBN 978-3-7799-8126-8

BELTZ JUVENTA

Lena Köhler
2025, ca. 330 S., br.,
ca. € 58,–
ISBN 978-3-7799-8803-8

Andreas Oehme
2025, 270 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-8745-1

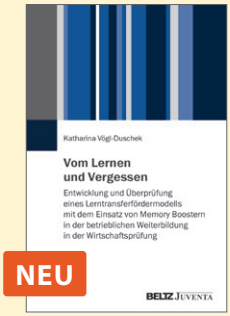
Anne Sophie Otzen
2025, ca. 330 S., br.,
ca. € 58,–
ISBN 978-3-7799-8956-1

Felix Paschel / Mary Schultz / Maria von Salisch / Jan Pfetsch
2025, 212 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-8751-2

Milena Bücken
2025, 420 S., br., € 54,–
ISBN 978-3-7799-8570-9

Christof Arn
4., überarbeitete Auflage
2024, 288 S., br., € 30,–
ISBN 978-3-7799-8003-2

Philipp Kleinfercher (Hrsg.)
2025, ca. 240 S., br.,
ca. € 38,–
ISBN 978-3-7799-8647-8



Katharina Vögl-Duschek
2025, 255 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-8601-0

Klaus Konrad
2024, 282 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-7902-9

„Differenz" ist ein in der erziehungswissenschaftlichen Literatur vielfach verwendeter Begriff, der theoretisch unbestimmt ist. Dieser Begriffsdiffusion begegnet der Band mit einer historisch-systematisch und geschlechtertheoretisch informierten Perspektive. Zentrale feministische Debatten, Kontroversen und Einsprüche, etwa der Queer und Postcolonial Studies, werden ebenso aufgegriffen wie erziehungswissenschaftliche und pädagogische Implikationen des jeweiligen Verständnisses von Differenz.

Bettina Kleiner / Barbara Rendtorff
2024, 210 Seiten, broschiert, € 26,–
ISBN 978-3-7799-7180-1

NEU

Emily Willkomm war als Kind mit ‚schwerer Mehrfachbehinderung' in Integrationsklassen und ist Mitglied des Klabauter Theaters Hamburg. In diesem Band werfen diverse Menschen aus vielfältigen Perspektiven Blicke auf Emilys Gegenwart und Aspekte ihres Lebenswegs – auf ihr soziales Umfeld, ihren Bildungsweg, auf Wohnen und Freizeit sowie auf sie als Schauspielerin. Die Texte werden von den Herausgeber:innen unter verschiedenen Aspekten gerahmt.

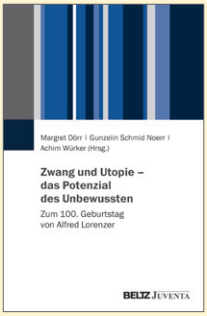
Dorothea Willkomm / Ines Boban / Andreas Hinz (Hrsg.)
2024, 382 Seiten, broschiert, € 36,–
ISBN 978-3-7799-8308-8

Sidos »Mein Block« ist reißerische Sozialreportage, Pride-Song für die räumlich segregierte Unterklasse, Räuberpistole und Gesellschaftskritik in einem. Der Band leistet eine dichte Beschreibung dieses popkulturellen Ereignisses unter Aspekten sozialer Ungleichheit, politischer Bildung und multimodaler Ästhetik und bezieht Perspektiven aus Soziologie, Medien- und Literaturwissenschaft, Jugendarbeit und Didaktik, Stadt- und Architekturforschung ebenso ein wie die von Journalismus, Zeitzeugen und Szeneakteur:innen.

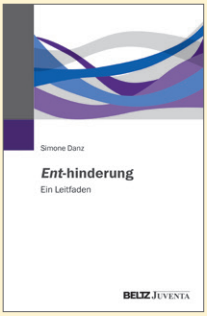
Raja Möller / Martin Seeliger / Fabian Wolbring (Hrsg.)
2024, 295 Seiten, Klappenbroschur, € 28,–
ISBN 978-3-7799-7997-5

BELTZ JUVENTA

Patricia Netti / Ines Boban / Andreas Hinz
2022, 185 S., br., € 19,95
ISBN 978-3-7799-6790-3



Margret Dörr / Gunzelin Schmid Noerr / Achim Würker (Hrsg.)
2022, 288 S., br., € 34,95
ISBN 978-3-7799-6526-8



Simone Danz
2023, 374 S., br., € 30,–
ISBN 978-3-7799-6308-0

Matthias Rießland
2024, 201 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7840-4

Dagmar Hänsel
2024, 236 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7758-2

Miklas Schulz
2024, 216 S., br., € 26,–
ISBN 978-3-7799-7688-2

Veronika Hermes
2022, 168 S., br., € 19,95
ISBN 978-3-7799-6345-5

Susanne Leitner / Ramona Thümmler (Hrsg.)
2022, 234 S., br., € 29,95
ISBN 978-3-7799-6471-1

Sara Zinsenhofer
2024, 336 S., br., € 58,–
ISBN 978-3-7799-7672-1

Die Idylle boomt. In Kinderliteratur und Jugendmedien kann das Idyllische als verheißungsvolle Harmonie inszeniert werden, aber auch als brüchige Sehnsuchtsort-Mutation. Der Band fächert diese Vielfalt auf und verbindet Fachwissenschaft mit Fachdidaktik.

Nils Lehnert (Hrsg.)
2024, 331 Seiten, broschiert, € 48,–
ISBN 978-3-7799-8302-6

Das Lesen verändert sich durch die fortschreitende Digitalisierung. Lesen bleibt nach wie vor als grundlegende Kompetenz bedeutsam, doch seine Anforderungen transformieren sich. Wer etwa im Internet liest, muss kuratierend, selbstreguliert und selektiv vorgehen und dabei insbesondere das eigene Wissen nutzen, um zielgerichtet Informationen zu suchen, zu bewerten und zu verwenden. Der Band systematisiert die im Verbund auftretenden zentralen Prozesse und beleuchtet digitales Lesen aus (meta-) kognitiver Sicht.

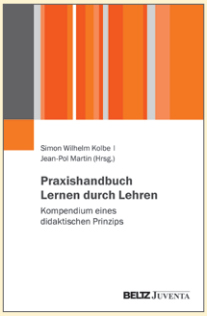
Maik Philipp
2025, 660 Seiten, Hardcover, € 58,–
ISBN 978-3-7799-6220-5

Im Zentrum des Bandes steht die Frage, ob und inwiefern das Spiel – als Lebensform, Praxis, als pädagogisches Mittel – im Zuge der Digitalisierung einen Wandel durchläuft. Hierzu nähern sich die Beiträger:innen primär vor dem Hintergrund bildungstheoretischer Erwägungen dem Problemkreis. Der Band greift bisherige Versuche auf, das Spiel begrifflich wie konzeptuell pädagogisch zu bestimmen, und erörtert, wie in digitalisierten Lebenswelten sich pädagogische Aufgaben wie auch soziale Verhältnisse aufgrund von Ludifizierungsprozessen wandeln.

Gabriele Weiß (Hrsg.)
2024, 113 Seiten, broschiert, € 26,–
ISBN 978-3-7799-7580-9

BELTZ JUVENTA

Britta Klopsch / Anne Sliwka (Hrsg.)
2025, ca. 220 S., br., ca. € 34,–
ISBN 978-3-7799-7240-2



Simon Wilhelm Kolbe / Jean-Pol Martin (Hrsg.)
2024, 238 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-7596-0

Werner Michl / Janne Fengler
2022, 241 S., HC, € 38,–
ISBN 978-3-7799-6911-2

NEU

Annalena Danner
2025, 201 S., br., € 48–
ISBN 978-3-7799-8776-5

NEU

Martyn Rawson / Frank Steinwachs (Hrsg.)
2024, 337 S., br., € 49,–
ISBN 978-3-7799-7812-1

NEU

Roland Schleiffer
2024, 134 S., br., € 22,–
ISBN978-3-7799-8339-2

NEU

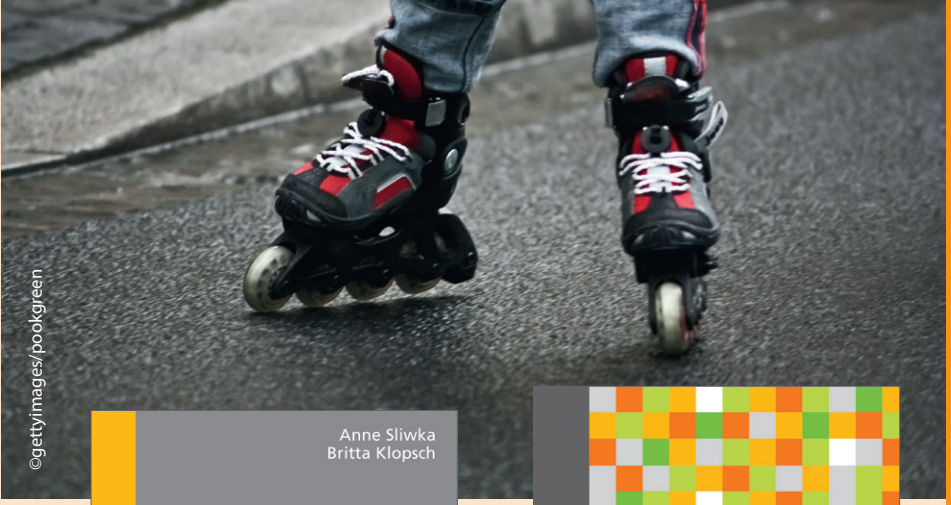
Georg Vobruba
2024, 135 S., Klappenbr., € 22,–
ISBN 978-3-7799-7800-8

NEU

Philipp Gelitz (Hrsg.)
2024, 186 S., br., € 25,–
ISBN 978-3-7799-8280-7

NEU

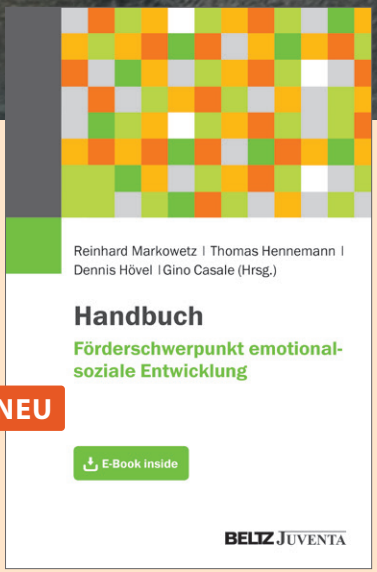
Sonja Herzog (Hrsg.)
2024, 186 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-8383-5



NEU

Die Schulen in Deutschland stehen vor riesigen Herausforderungen, die sie nicht alleine bewältigen können. Um den Herausforderungen produktiv zu begegnen, muss aus einem verwalteten Schulsystem ein lernendes Schulsystem werden – das zeigen international besonders erfolgreiche Schulsysteme wie Kanada oder Singapur. Merkmal eines lernenden Systems ist die Zusammenarbeit aller beteiligten Ebenen, von der Schule bis ins Ministerium. Inhaltlich orientiert sich die Zusammenarbeit an gemeinsamen Zielen und Daten, die das Schulsystem generiert und gut aufbereitet.

2024, 228 Seiten
broschiert, € 30,–
ISBN 978-3-407-63322-4



NEU

Für eine wertschätzende Erziehung und die qualitativ hochwertige Bildung und Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Verhaltensstörungen im Unterricht aller Schularten ist reflexives Fachwissen unverzichtbar. Das Handbuch thematisiert vor dem Hintergrund wissenschaftstheoretischer Positionen, interdisziplinärer Zugänge und Fragestellungen die Grundlagen und Grundfragen sowie die Spezifika der Pädagogik bei Verhaltensstörungen.

2025, ca. 1500 Seiten
Hardcover, ca. € 128,–
ISBN 978-3-7799-7168-9
erscheint: Oktober 2025

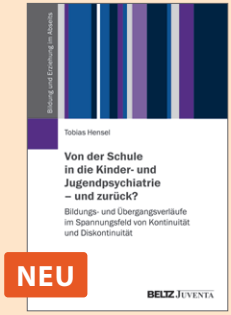
BELTZ JUVENTA

Olaf-Axel Burow
2024, 137 S., br., € 22,–
ISBN 978-3-407-83215-3

Ralf Mayer / Ralf Parade / Julia Sperschneider / Steffen Wittig (Hrsg.)
2024, 288 S., br., € 44,–
ISBN 978-3-7799-7112-2

Johannes Baumann / Thomas Götz / Sara Tahir
2025, ca. 96 S., br.,
ca. € 28,–
ISBN 978-3-7799-8748-2

Ueli Halbheer / Jürgen Oelkers (Hrsg.)
2025, ca. 180 S., br.,
ca. € 38,–
ISBN 978-3-7799-8855-7



Tobias Hensel
2025, 462 S., br., € 78,–
ISBN 978-3-7799-8567-9

Gabriele Schauer / Eveline Christof / Severin Sales Rödel (Hrsg.)
2025, 198 S., br., € 45,–
ISBN 978-3-7799-8877-9

Karl Porges / Birgit Menzel / Stephanie Bachmann (Hrsg.)
2024, 190 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-8287-6

Sandra Tänzer / Marcus Berger / Isabell Tucholka / Gerd Mannhaupt (Hrsg.)
2024, 259 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7497-0

Liv Frommhold
2024, 311 S., br., € 44,–
ISBN 978-3-7799-8355-2

Dieses Buch bietet einen kompakten Überblick über die vielfältige Welt der Didaktik. Auf jeder Seite wird ein zentraler Schlüsselbegriff erläutert und durch eine Sketchnote veranschaulicht. Die visuellen Darstellungen ermöglichen es, komplexe Konzepte auf einen Blick zu erfassen und zu verstehen.

Lars Schmoll
2024, 117 Seiten broschiert, € 24,–
ISBN 978-3-407-63302-6

Tansfers von innovativen Programmen aus der Universität in das System Schule bringen große Herausforderungen mit sich, die in diesem Band empirisch fundiert vorgestellt werden. Im Zentrum steht mit der Leseschule NRW ein systematisches Programm der Leseförderung, dessen Adaption an zehn Schulen im Primar- und Sekundarbereich über einen Zeitraum von sechs Jahren umfassend evaluiert wurde.

Marion Bönnighausen / Katharina Lammers
2025, ca. 300 Seiten, broschiert, ca. € 48,–
ISBN 978-3-7799-8465-8, erscheint: Mai 2025

Ausgewiesene Expert:innen geben einen Überblick über Formen, Medien, Funktionen und didaktische Potenziale neuerer Lyrik in der Gegenwartskultur. Fundierte Analysen bieten Zugänge zum breiten medialen Spektrum der Gegenwartslyrik und fachdidaktische Perspektive vermitteln Anregungen für den Literaturunterricht.

Jan Standke (Hrsg.)
2025, ca. 350 Seiten, broschiert, ca. € 48,–
ISBN 978-3-7799-7560-1, erscheint: April 2025

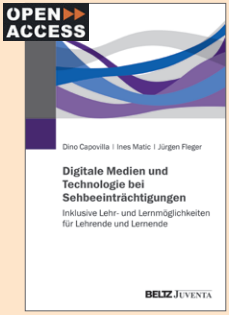
BELTZ JUVENTA

Barbara Voet Cornelli et al.
2., aktualisierte. und. erweiterte Auflage 2023,
215 S., br., € 29,95
ISBN 978-3-407-63287-6

Moritz Jörgens / Julia Sander / Sybille Werner (Hrsg.)
2022, 253 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-6459-9

Maik Philipp / Simone Jambor-Fahlen (Hrsg.)
2022, 156 S., br., € 34,95
ISBN 978-3-7799-6514-5

Beate Letschert-Grabbe
2021, 260 S., HC, € 19,95
ISBN 978-3-7799-6018-8

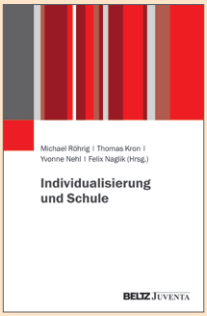


Dino Capovilla / Ines Matic / Jürgen Fleger
2024, 254 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-7864-0

NEU

Jana Berkemeyer
2024, 278 S., br., € 44,–
ISBN 978-3-7799-8459-7

Steffen Gailberger / Frauke Wietzke (Hrsg.)
2., komplett überarb. Aufl.
2022, 598 S., HC, € 68,–
ISBN 978-3-407-83175-0



Michael Röhrig et al. (Hrsg.)
2022, 204 S., br., € 26,–
ISBN 978-3-7799-6694-4

Johannes Baumann / Thomas Götz
2023, 137 S., br., € 22,–
ISBN 978-3-7799-7786-5

©gettyimages/Maksim Zilberman

Woran scheiterte die flächendeckende Einführung der Gesamtschule in Deutschland? Und wieso gelang sie in Norwegen? Diese Fragen werden hier historisch-soziologisch analysiert. Das Buch argumentiert, dass schulpolitische Bündnisse auf gesellschaftlichen Spaltungsstrukturen basieren. Neben der Klassenspaltung befasst es sich mit Spaltungen, die mit Religion, Geografie, Sprache, Antikommunismus und Geschlecht zusammenhängen. Es zeigt, wie norwegische Sozialdemokraten und deutsche Christdemokraten erfolgreiche Koalitionen bildeten, indem sie verschiedene soziale Gruppen mobilisierten.

2024, 262 Seiten
broschiert, € 48,–
ISBN 978-3-7799-7799-5

Interkulturelle Begegnungen und Erfahrungen erscheinen in zahlreichen kinder- und jugendliterarischen Texten als wichtiges Thema. Der vorliegende Band legt einen Fokus besonders auf aktuelle Entwicklungen und Publikationen in diesem Bereich. Die Beiträge enthalten Analysen aus Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik sowie auf die schulische Praxis bezogene didaktisch-methodische Konkretisierungen; sie bieten Anknüpfungspunkte zum Literarischen Lernen und stellen das besondere Potential der Texte für Interkulturelles Lernen – nicht nur – im Literaturunterricht heraus.

2024, 452 Seiten
broschiert, € 68,–
ISBN 978-3-7799-7794-0

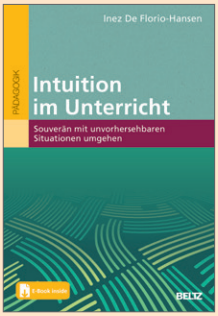
BELTZ JUVENTA

Marina Chernivsky / Friederike Lorenz-Sinai
2023, 102 S., br., € 20,–
ISBN 978-3-7799-7430-7

Nele McElvany et al. (Hrsg.)
2023, 339 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-7718-6

Samuel Salzborn
2., überarbeitete Auflage
2021, 141 S., br., € 19,95
ISBN 978-3-7799-6584-8

Stefan Hofherr
2022, 262 S., br., € 52,–
ISBN 978-3-7799-7078-1



Inez De Florio-Hansen
2023, 125 S., br., € 25,–
ISBN 978-3-407-63298-2

Julian Storck-Odabaşı
2024, 357 S., br., € 58,–
ISBN 978-3-7799-7796-4

Peter Daschner / Klaus Karpen / Olaf Köller (Hrsg.)
2023, 259 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-7720-9

Silvia Greiten / Georg Geber-Knop / Annika Gruhn / Manuela Köninger (Hrsg.)
2024, 267 S., br., € 58,–
ISBN 978-3-7799-8389-7

Denise Klinge
2024, 326 S., br., € 68,–
ISBN 978-3-7799-8258-6

NEU

Menschen haben Wissen, Werte, Einstellungen und richtiges Urteil darüber, welche Aktionen hilfreich sind – um die Erderwärmung zu stoppen, fair zu konsumieren und endliche Ressourcen zu schonen. Und trotzdem tun sie es nicht. Drei Expert:innen diskutieren aus verschiedenen Perspektiven über die Frage, was es jetzt braucht und was Bildung dazu beitragen kann.

Barbara Meyer / Anne-Kathrin Lindau / Markus Vogt / Jana Antosch-Bardohn
2025, ca. 144 Seiten, broschiert, € 30,–
ISBN 978-3-407-25931-8, erscheint: April 2025

NEU

In diesem Buch geben Charlotte und Kersten Reich einen Überblick über zehn zentrale Aspekte, die das moderne Lernen in Präsenz und Online heute ausmachen, unter anderem Selbstlernen und Selbstwirksamkeit, Blended-Learning-Modelle in der Umsetzung, handlungsorientiertes Lernen mit heterogenen Lerngruppen, agiles und mobiles Lernen (Design Thinking, Scrum), künstliche Intelligenz, analoge und digitale Lernorte, insbesondere auch Lerncluster und -landschaften, sowie gezieltes und effektives Feedback.

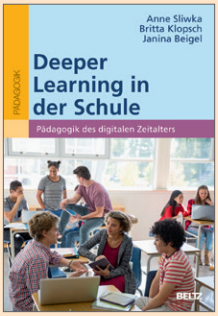
Charlotte Reich / Kersten Reich
2025, 272 Seiten, broschiert, € 30,–
ISBN 978-3-407-63312-5

NEU

Die zukünftigen Anforderungen an die Leseförderung steigen. Und die Qualifikation derer, die in der Leseförderung tätig sind, wird immer wichtiger. Die Beiträge zeigen, wie man mit Kinder- und Jugendliteratur alle Sinne ansprechen und zum Austausch über die Kunstform Literatur kommen kann. Sie geben Einblicke in die Praxis zertifizierter Lese- und Literaturpädagoginnen und regen zur Nachahmung und Weiterentwicklung an. So ist dieses Buch eine Fundgrube der kreativen Leseförderung für alle in der Leseförderung Tätigen.

Ulrike Erb-May / Manuela Hantschel (Hrsg.)
2025, 138 Seiten, broschiert, € 20,–
ISBN 978-3-7799-8430-6

BELTZ JUVENTA



Anne Sliwka /
Britta Klopsch
2022, 221 S., br., € 19,95
ISBN 978-3-407-25921-9

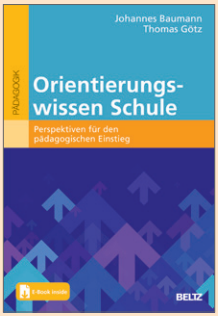
Selma Cejvan et al.
2024, 257 S., br., € 28,–
ISBN 978-3-7799-7746-9

David Furtschegger
2023, 244 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-7130-6

Joachim Betz /
Jan-René Schluchter (Hrsg.)
2023, 414 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-6620-3

Ralf Lankau (Hrsg.)
2023, 232 S., br., € 24,–
ISBN 978-3-7799-7270-9

Olaf-Axel Burow
2022, 215 S., br., € 24,95
ISBN 978-3-407-63253-1



Johannes Baumann /
Thomas Götz
2023, 178 S., br., € 25,–
ISBN 978-3-407-83233-7

Thorsten Fuchs / Svenja
Mareike Schmid-Kühn
(Hrsg.)
2024, 235 S., br., € 44,–
ISBN 978-3-7799-7634-9

Julia von Dall'Armi (Hrsg.)
2023, 245 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7250-1

NEU

Dieses Handbuch bietet auf dem aktuellen Stand der Praxis und der wissenschaftlichen Forschung konkrete Impulse für die Schul- und Unterrichtsentwicklung. Dabei gehen die Autor:innen insbesondere auf die Merkmale eines kompetenzorientierten Unterrichts ein und untersuchen, inwiefern sich der Einsatz digitaler Medien speziell für dieses pädagogische Konzept anbietet. Andere Beiträge befassen sich mit Lernplattformen, Learning Analytics sowie mit Unterrichtskonzepten, die einen hybriden, das heißt gemischten Einsatz digitaler und analoger Lernsettings vorsehen.

2025, 1036 Seiten
Hardcover, € 98,–
ISBN 978-3-407-83244-3

NEU

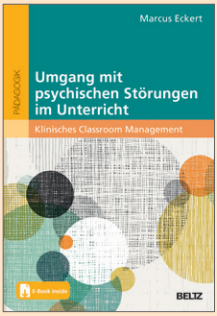
Wie kann die Schule auf eine Zukunft vorbereiten, die wir noch gar nicht kennen? Welche Basiskompetenzen für die Zukunfts-Schule kennen wir schon heute? Wie können Prozesse des Personalisierten Lernens und des Kooperativen Lernens gestaltet und zusammengefügt werden? Welche Realisierungsstrategien gibt es schon heute? Auf diese Fragen gibt das Buch Antworten vor dem Hintergrund zunehmender Digitalisierung.

2025, 149 Seiten
broschiert, € 18,–
ISBN 978-3-7799-8742-0

BELTZ JUVENTA

Marian Laubner et al. (Hrsg.)
3., überarbeitete Auflage
2022, 200 S., br., € 19,95
ISBN 978-3-407-25896-0

Benjamin Badstieber /
Bettina Amrhein (Hrsg.)
2022, 428 S., br., € 44,–
ISBN 978-3-7799-6401-8



Marcus Eckert
2022, 278 S., br., € 29,95
ISBN 978-3-407-83204-7

Helena Kliche /
Vicki Täubig (Hrsg.)
2023, 191 S., br., € 30,–
ISBN 978-3-7799-6446-9

Katja Kansteiner /
Sabine Welther /
Susanne Schmid
2023, 168 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-7192-4

Hans-Günter Rolff
2023, 274 S., Kl.br., € 30,–
ISBN 978-3-7799-7551-9

Leonhard Birnbacher et al.
2023, 300 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-7296-9

Janina Beigel /
Britta Klopsch / Anne Sliwka
2023, 152 S., br., € 25,–
ISBN 978-3-407-63307-1

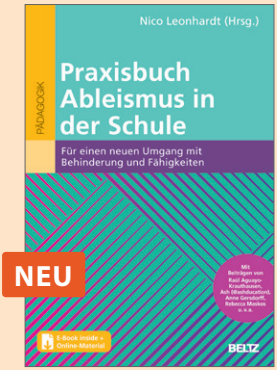
Manfred Fede et al. (Hrsg.)
2023, 305 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-6903-7

Dieses Praxisbuch mit vielfältigen Ideen und Arbeitsmaterialien bietet Lehrer:innen nun eine neue Handlungsmöglichkeit: Der innovative und international bereits weit verbreitete Professionalisierungsansatz »Restorative Practice Approach« (Wiedergutmachender Umgang mit Konflikten in der Schule) unterstützt dabei, förderliche pädagogische Beziehungen im Klassenverband präventiv aufzubauen und im Falle von Konflikten und Unterrichtsstörungen positive Beziehungen in (inklusiven) Schulsettings herzustellen.

Bettina Amrhein / Benjamin Badstieber / Constanze Weber
2024, 182 Seiten, broschiert, € 26,–
ISBN 978-3-407-63220-3

Kulturschulen setzen auf ganzheitliche kulturell-ästhetische Lernprozesse, die Schüler:innen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen. Wie dabei Unterrichts- und Lernprozesse miteinander verschränkt werden und auf welchen didaktischen Traditionen, Konzepten und Methoden mögliche Vorgehensweisen aufbauen, verdeutlicht dieses Buch. Mit Hilfe von Praxisbeispielen trägt es dazu bei, eine gemeinsame Sprache kulturell-ästhetischen Lernens zu finden, die allen Beteiligten einen Rahmen bietet, um gemeinsam wirksam zu sein.

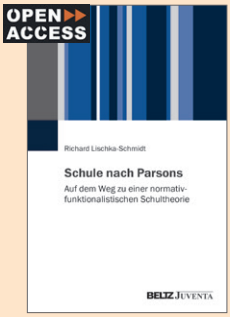
Britta Klopsch / Elisa Adams
2024, 230 Seiten, broschiert, € 32,–
ISBN 978-3-7799-8521-1



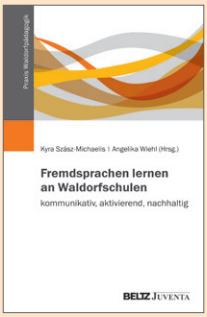
»Ableismus« – bekannt als die Abwertung und Diskriminierung von Menschen mit Behinderungen – ist trotz des Bildungsgedankens Inklusion in Schulen allgegenwärtig. Dieses Praxisbuch liefert, auch mithilfe von konkreten Beispielen aus dem Schulalltag, ganz praktische Reflexionsanstöße und Übungen für sich selbst oder die Arbeit im Kollegium und Methoden zur Thematisierung dieser Diskriminierungsform mit den Schüler:innen.

Nico Leonhardt (Hrsg.)
2024, 138 Seiten, broschiert, € 26,–
ISBN 978-3-407-25912-7

BELTZ JUVENTA



Richard Lischka-Schmidt
2023, 517 S., br., € 78,–
ISBN 978-3-7799-7608-0

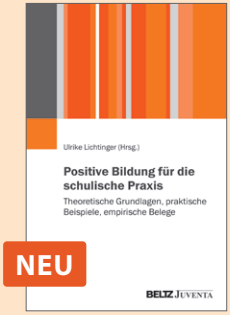


Kyra Szász-Michaelis /
Angelika Wiehl (Hrsg.)
2024, 235 S., br., € 26,–
ISBN 978-3-7799-8020-9

Claudia Schomaker /
Heike Wadepohl
2022, 156 S., br., € 19,95
ISBN 978-3-7799-6831-3

Olaf-Axel Burow
2025, ca. 144 S., br., € 22,–
ISBN 978-3-407-83241-2

Sabine Maschke /
Kati Schipmann /
Ludwig Stecher
2025, 90 Karten plus Booklet
€ 34,– Bestell-Nr. 520086



Ulrike Lichtinger (Hrsg.)
2025, 275 S., br., € 35–
ISBN 978-3-7799-7818-3

Stephan Schicker et al.
(Hrsg.)
2025, 239 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-8231-9

Franz Schott
2025, ca. 240 S., br.,
ca. € 32,–
ISBN 978-3-7799-6405-6

Torsten Nicolaisen (Hrsg.)
2024, 283 S., br., € 25,–
ISBN 978-3-7799-7736-0

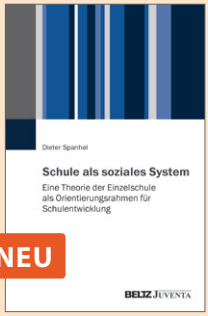
In Kooperation von Kinder- und Jugendhilfe mit Schule sind in den vergangenen Jahren ganztägige Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsarrangements entstanden, die mit dem Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung weiter etabliert werden. Das Personal mit unterschiedlichen Qualifikationen ist aufgefordert, diese Orte gemeinsam zu gestalten. Die Ausbildung und Qualifizierung des Personals wird in den kommenden Jahren nicht nur aufgrund des Fachkräftemangels eine der zentralen Weichen darstellen, einen guten Ganztag zu ermöglichen.

2024, 205 Seiten
broschiert, € 38,–
ISBN 978-3-7799-7764-3

In diesem »Weißbuch« werden Good-Practice-Beispiele aus 20 Themenbereichen präsentiert: von wirksamen Formaten, der schulinternen Qualifizierung, der Bedarfserfassung und dem Monitoring bis zu Lesson Studies, der Netzwerkbildung und Fragen der Governance auf der strukturellen Ebene; von der Fortbildung in einer Kultur der Digitalität, der Bildung für Demokratie und Nachhaltigkeit bis zu Future Skills auf der inhaltlichen Ebene.

2025, 507 Seiten
Hardcover, € 48,–
ISBN 978-3-7799-8536-5

BELTZ JUVENTA



NEU

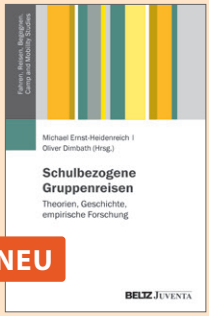
Dieter Spanhel
2024, 267 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-8512-9

NEU

Ida Glingener / Ulf Gebken
2024, 158 S., br., € 26,–
ISBN 978-3-7799-8311-8

NEU

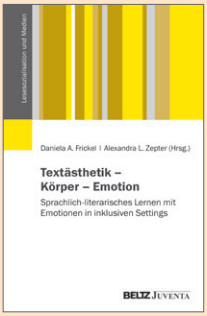
Ralf Koerrenz
2025, 116 S., br., € 26,–
ISBN 978-3-7799-8680-5



NEU

Michael Ernst-Heidenreich / Oliver Dimbath (Hrsg.)
2024, 169 S., br,, € 38,–
ISBN 978-3-7799-7700-1

Martin Karcher
2023, 273 S., br., € 39,95
ISBN 978-3-7799-6344-8



Daniela A. Frickel / Alexandra L. Zepter (Hrsg.)
2023, 222 S., br., € 36,–
ISBN 978-3-7799-6770-5

NEU

Verena Lauffer
2024, 316 S., br., € 58,00
ISBN 978-3-7799-8576-1

Michael Ernst-Heidenreich et al. (Hrsg.)
2024, 163 S., br., € 28,00
ISBN 978-3-7799-7706-3

Anja Schierbaum et al. (Hrsg.)
2024, 261 S., br., € 36,–
ISBN 978-3-7799-6525-1

©gettyimages/Stasys Kudarauskas

NEU

Das modular aufgebaute und durch umfangreiches Online-Material ergänzte Praxisbuch bietet die Basis zur Gestaltung von bedarfsorientierten Fortbildungen für Fach- und Lehrkräfte in Kitas und Schulen. Ziel ist, dass sich Fach- und Lehrkräfte ihrer eigenen soziokulturellen »Normalität« bewusster werden und lernen, kulturelle Vielfalt als Ressource zu nutzen und gegen Ausgrenzungen präventiv und aktiv vorzugehen. Dies fördert die physische und psychische Gesundheit aller Beteiligten.

2025, ca. 128 Seiten
broschiert, ca. € 35,–
ISBN 978-3-7799-7802-2
erscheint: Juni 2025

NEU

Lehr- und Fachkräfte klagen zunehmend über destruktives Verhalten bei Kindern. Dieser Band stellt zur Lösung des Problems langfristig wirksame Alternativen vor und orientiert sich dabei an der Individualpsychologie Alfred Adlers mit dem Kerngedanken der Ermutigung des Kindes, das heißt der Bewusstmachung und Nutzung seiner Fähigkeiten. Schwerpunkte sind der Umgang mit verwöhnten Kindern, pädagogische Maßnahmen als Basis eines ermutigenden Unterrichts sowie Gespräche mit Kindern und Eltern.

2025, 353 Seiten
Klappenbroschur, € 20,–
ISBN 978-3-7799-6729-3

BELTZ JUVENTA

Nina Kölsch-Bunzen / Rebecca Traub
2024, 149 S., br., € 22,–
ISBN 978-3-7799-8006-3

Claus Stieve et al.
2023, 324 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-7198-6

Oktay Bilgi et al. (Hrsg.)
2023, 238 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7446-8

Tanja Betz / Sabine Bollig
2023, 105 Karten plus Booklet, € 25,–
GTIN 4019172400057

Gerold Brägger (Hrsg.)
2023, 87 Karten plus Booklet, € 48,–
GTIN 4019172400194

Seyran Bostancı / Emra Ilgün-Birhimeoğlu (Hrsg.)
2024, 235 S., br., € 28,–
ISBN 978-3-7799-7188-7

Nina Kölsch-Bunzen
2023, 150 S., br., € 22,–
ISBN 978-3-7799-6923-5

Lars Burghardt et al. (Hrsg.)
2024, 304 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-6973-0

Dieter Isler (Hrsg.)
2023, 192 S., br., € 35,–
ISBN 978-3-7799-7134-4

Die Entstehung der ersten kindheitspädagogischen Studiengänge im Jahr 2004 ging mit der Absicht einer umfangreichen Professionalisierung der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Familien einher. Mit den Beiträgen des Bandes werden die mit der Etablierung der Studiengänge angestoßenen Dynamiken skizziert und die Erträge und Perspektiven für die kindheitspädagogische Profession, die Disziplin und die Praxisfelder diskutiert.

Peter Cloos / Edita Jung / Claus Stieve / Susanne Viernickel / Dörte Weltzien (Hrsg.)
2024, 322 Seiten, broschiert, € 38,–
ISBN 978-3-7799-8118-3

Das mäßige Abschneiden deutscher Schüler:innen bei der PISA-Studie von 2000 und veränderte Perspektiven auf kindliches Aufwachsen führten dazu, dass frühkindliche Bildung enorm an Bedeutung gewann. Kindertageseinrichtungen werden seither als Bildungsorte konzipiert, quantitativ ausgebaut und entsprechende Studiengänge geschaffen. Heute steht die Kindheitspädagogik vor der Aufgabe, sich Sachverhalten wie Armut, Migration, Inklusion und Digitalisierung zu stellen. Davon handelt der Band.

Peter Hammerschmidt / Regine Schelle / Gerd Stecklina (Hrsg.)
2025, 162 Seiten, broschiert, € 30,–
ISBN 978-3-7799-8930-1

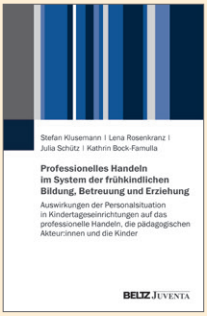
Der Sammelband beleuchtet systematisch die vielfältigen Beziehungen zwischen Kindheit und Politik und macht dabei neuere Diskussionen im Feld der sozialwissenschaftlichen Kindheitsforschung sichtbar. Zugleich begreift er sich als Beitrag zu allgemeineren sozial- und kulturwissenschaftlichen Debatten. Ziel ist es, die gesellschaftsanalytische Relevanz von Kindern und Kindheit aufzuzeigen.

Lars Alberth / Christoph T. Burmeister /Nicoletta Eunicke / Markus Kluge (Hrsg.)
2024, 244 Seiten, broschiert, € 39,–
ISBN 978-3-7799-7547-2

BELTZ JUVENTA

Raingard Knauer / Benedikt Sturzenhecker (Hrsg.)
2022, 341 S. br., € 28,–
ISBN 978-3-7799-7090-3

Johanna Mierendorff et al. (Hrsg.)
2022, 264 S., br., € 34,95
ISBN 978-3-7799-6556-5



Stefan Klusemann / Lena Rosenkranz / Julia Schütz / Kathrin Bock-Famulla
2023, 202 S., br., € 30,–
ISBN 978-3-7799-7260-0

Isabelle Naumann / Julian Storck-Odabaşı (Hrsg.)
2022, 240 S., br., € 39,95
ISBN 978-3-7799-6741-5

Peter Cloos et al. (Hrsg)
2022, 274 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7100-9

Svenja Garbade
2023, 360 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-7325-6

Britta Menzel / Antonia Scholz
2022, 279 S., br., € 40,–
ISBN 978-3-7799-6946-4

Magdalena Joos / Lars Alberth (Hrsg.)
2022, 191 S., br., € 28,–
ISBN 978-3-7799-6610-4

Iris Ruppin (Hrsg.)
2022, 152 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-7128-3

Im Sammelband werden Gestaltungen des Aufwachsens von Kindern unter den aktuellen gesellschaftlichen Bedingungen betrachtet. Im Zentrum stehen Individuen sowie Institutionen und deren Akteur:innen, die in den gegenwärtigen Wandlungsprozessen der Digitalisierung, Institutionalisierung und Diversifizierung an verschiedenen Orten und in verschiedenen sozialen Zusammenhängen wirksam werden.

2025, ca. 280 Seiten
broschiert, ca. € 42,–
ISBN 978-3-7799-8727-7
erscheint: April 2025

Gestiegene gesellschaftliche, ökologische und geopolitische Herausforderungen rufen weltweit Fragen nach einem nachhaltigen und sozial gerechten Leben auf. Aufgrund der Relevanz für die Gestaltung der Zukunft heranwachsender Generationen sind diese auch für kindheitspädagogische Bildungskontexte bedeutsam. Nachhaltigkeit und Bildung für nachhaltige Entwicklung sind in ihren Grundannahmen und Ausrichtungen bereits miteinander verwoben. Der Band befasst sich mit diesen Themen in Bezug auf Disziplin, Profession und Praxis der Kindheitspädagogik.

2024, 248 Seiten
broschiert, € 44,–
ISBN 978-3-7799-7264-8

BELTZ JUVENTA

Anke König / Diana Franke-Meyer (Hrsg.)
2024, 140 S., br., € 35,–
ISBN 978-3-7799-7784-1

Marina Swat / Anika Reifenhäuser (Hrsg.)
2022, 198 S., br., € 23,–
ISBN 978-3-7799-7055-2

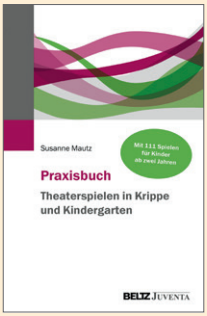
Marius Mader
2024, 373 S., br., € 58,–
ISBN 978-3-7799-7436-9

Carina Schilling
2023, 381 S., br., € 68,–
ISBN 978-3-7799-7483-3

Sandra Koch
2022, 215 S., br., € 26,–
ISBN 978-3-7799-6288-5

Anja Stolakis et al.
2023, 384 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-6333-2

Anja Kerle
2023, 339 S., br., € 48,–
ISBN 978-3-7799-7317-1



Susanne Mautz
2024, 207 S., br., € 23,–
ISBN 978-3-7799-7678-3

Damaris Nübel (Hrsg.)
2024, 199 S., br., € 23,–
ISBN 978-3-7799-7138-2

Das Feld der Pädagogik der frühen Kindheit hat zuletzt einen erheblichen Bedeutungszuwachs erfahren. Die vielfältigen Reformen beinhalten progressive Momente. ›Dieses Buch analysiert Genese und Geltung der Frühpädagogik im Kapitalismus und beleuchtet gesellschaftliche Funktionen sowie pädagogische Implikationen ›frühkindlicher Bildung‹.

Simon Kunert
2025, ca. 537 Seiten, broschiert, ca. € 78,–
ISBN 978-3-7799-8814-4, erscheint: März 2025

Die Inhalte des Buches sind von jeweils zwei Akteur:innen einer Gruppe verfasst (Wissenschaft, Politik/Gewerkschaft, KiTa-Träger, Anstellungsträger, Qualifizierung/Weiterbildung, Eltern, KiTa-Leitung, KiTa-Sozialarbeit, Pädagogische Fachkraft, Kinderperspektive) und von einer KiTa-Fachberatung eingeordnet. Hierfür berichten die Akteur:innen anhand strukturierter Impulsfragen über die Zusammenarbeit mit der KiTa-Fachberatung.

Andy Schieler / Marina Swat (Hrsg.)
2024, 210 Seiten, broschiert, € 25,–
ISBN 978-3-7799-7850-3

Die Studie untersucht die massiven Transformationsprozesse des frühpädagogischen Handlungsfeldes mit Blick auf die kollisionsträchtigen Anforderungen an Fachkräfte, sowohl Inklusion wie auch Prävention umzusetzen. Im Rahmen einer dokumentarischen, mehrebenenanalytischen, ableismussensiblen Organisationsforschung werden vier Kitas untersucht und die Ergebnisse in Fallporträts verdichtet.

Isabell Krähnert
2025, ca. 440 Seiten, broschiert, ca. € 68,–
ISBN 978-3-7799-8683-6, erscheint: Mai 2025

BELTZ JUVENTA

Regine Schelle et al. (Hrsg.)
2023, 298 S., br., € 42,–
ISBN 978-3-7799-6745-3

Ina Kaul /
Katja Zehbe (Hrsg.)
2024, ca. 240 S., br., ca. € 36,–
ISBN 978-3-7799-7166-5

Lucie Kluge /
Natalie Hartmann (Hrsg.)
2024, 186 S., br., € 20,–
ISBN 978-3-7799-7218-1

Pestalozzi-Fröbel Verband
e.V. (Hrsg.)
2023, 113 S., br., € 24,–
ISBN 978-3-7799-7782-7

Waltraud Grillitsch et al.
(Hrsg.)
2023, 357 S., br., € 58,–
ISBN 978-3-7799-7523-6

Anne Ruppert
2024, 331 S., br., € 40,–
ISBN 978-3-7799-7916-6

Doreen Gutewort
2025, ca. 400 S., br.,
ca. € 54,–
ISBN 978-3-7799-8474-0

Dieter Isler / Esther Wiesner
2025, ca. 200 S., br.,
ca. € 32,–
ISBN 978-3-7799-3489-9

Juliane Engel et al.
2022, 234 S., br., € 29,95
ISBN 978-3-7799-6853-5

©gettyimages/aapsky

Die Historiografie zur Sozialen Arbeit fokussiert seit einiger Zeit die 68er- bzw. Post-68er-Ära, u.a. wird zur jüngeren Vergangenheit der Professions- und der Disziplinentwicklung sowie der Ausbildung und des Studiums geforscht. In diesem Band werden Beiträge der Tagung »1960–1980: Die bewegten und bewegenden Jahre in Ausbildung, Praxis und Wissenschaft der Sozialen Arbeit«, die im Rahmen der AG Historische Sozialpädagogik/Soziale Arbeit an der HAW Hamburg stattfand, präsentiert und durch weitere Beiträge ergänzt.

2024, 155 Seiten
broschiert, € 34,–
ISBN 978-3-7799-7331-7

Der Sammelband bietet Beiträge zu unterschiedlichsten sozialarbeiterischen Kontexten aus der Grundlagenforschung bis hin zu partizipativer Aktionsforschung, aus nationalen Diskurslinien aber auch internationalen Perspektiven. Er bietet somit einen Einblick in das vielschichtige Bild gegenwärtiger Sozialarbeitsforschung in Österreich und darüber hinaus.

2025, 340 Seiten
broschiert, € 44,–
ISBN 978-3-7799-7728-5

BELTZ JUVENTA

Juliane Noack Napoles (Hrsg.)
2023, 212 S., br., € 32,–
ISBN 978-3-7799-7652-3

Jane Addams
2023, 187 S., br., € 30,–
ISBN 978-3-7799-6592-3

Birgül Demirtaş
2023, 237 S., br., € 30,–
ISBN 978-3-7799-7448-2

NEU

Dirk Wassermann et al. (Hrsg.)
2025, 646 S., br., € 98,–
ISBN 978-3-7799-7878-7

Yasmine Chehata et al.
2023, 201 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7284-6

Thomas Meyer / Gunda Voigts (Hrsg.)
2024, 357 S., br., € 58,–
ISBN 978-3-7799-7272-3

LONGSELLER

Lothar Böhnisch
9. überarbeitete und erweiterte Auflage 2023
384 S., br., € 28,–
ISBN 978-3-7799-7333-1

Uwe Uhlendorff
2023, 156 S., br., € 19,–
ISBN 978-3-7799-7644-8

Lothar Böhnisch
2022, 183 S., br., € 16,95
ISBN 978-3-7799-6643-2

Im Abschlussbericht des Forschungsverbunds »ForuM « werden, neben Ergebnissen der quantitativen Studie zu Kennzahlen und Merkmalen institutioneller Umgangsweisen, auch zentrale Erkenntnisse aus fünf qualitativen Studien zu Betroffenenpartizipation, systemischen Bedingungen, der Praxis der Aufarbeitung von (sexualisierter) Gewalt, Betroffenenperspektiven und zur Perspektive von Betroffenen auf Strukturen der Evangelischen Kirche und deren Nutzung durch Täter:innen vorgestellt.

Forschungsverbund ForuM (Hrsg.)
2025, 975 Seiten, broschiert, € 98,–
ISBN 978-3-7799-8707-9

Kinder- und Jugendarbeit ist das einzige Feld Sozialer Arbeit, in dem es in erster Linie um die Interessen und Themen von Kindern und Jugendlichen geht. Das Lehrbuch gibt einen grundlegenden Überblick über Ziele und Aufgaben, Adressat:innen und ihre Themen, haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende, Rahmenbedingungen, theoretische, fachliche und rechtliche Grundlagen, Konzepte und Arbeitsformen, die mannigfaltigen Felder der offenen und verbandlichen Jugendarbeit, Kooperationen sowie Empirie und Forschung.

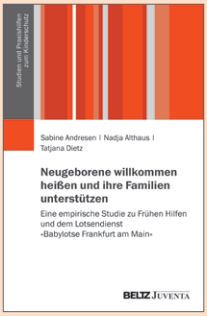
Wolfgang Ilg / Larissa von Schwanenflügel
2025, ca. 300 Seiten, broschiert, ca. € 25,–
ISBN 978-3-7799-6649-4, erscheint: Juni 2025

Dieser Band umfasst Betroffenenberichte, Fallstudien und Tiefenanalysen zum Umgang der Evangelischen Kirchen Deutschlands und der Diakonie mit sexualisierter Gewalt in den eigenen Reihen. Die Beiträge sind Ergebnisse des Teilprojektes C »Perspektiven Betroffener« im Rahmen der ForuM-Studie, in der es um Ausmaß, Umgang und Folgen von sexualisierter Gewalt in evangelischen Kontexten ging. Betroffene kommen in Interviews zu Wort und waren im Sinne partizipativer Forschung unmittelbar an deren Auswertung beteiligt.

Helga Dill / Christiane Lange / Malte Täubrich (Hrsg.)
2025, 312 Seiten, broschiert, € 58,–
ISBN 978-3-7799-8755-0, erscheint: April 2025

BELTZ JUVENTA

Kay Biesel /
Ulrike Urban-Stahl
2., überarb. u. erw. Auflage
2022, 431 S., br., € 24,95
ISBN 978-3-7799-3096-9



Sabine Andresen / Nadja
Althaus / Tatjana Dietz
2022, 156 S., br., € 29,95
ISBN 978-3-7799-2271-1

Peter Hammerschmidt /
Gerd Stecklina
2023, 250 S., br., € 28,–
ISBN 978-3-7799-7222-8

Uwe Uhlendorff
2022, 182 S., br., € 14,95
ISBN 978-3-7799-6766-8

Lothar Böhnisch
3., überarb. u. erw. Auflage
2023, 254 S., br., € 22,–
ISBN 978-3-7799-7238-9

Senka Karić
2024, 205 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7704-9,

Stefanie Kessler /
Karsten König (Hrsg.)
2024, 351 S., br., € 38,–
ISBN 978-3-7799-7503-8

Juliane Noack Napoles /
Michael Noack (Hrsg.)
2023, 276 S., HC, € 58,–
ISBN 978-3-7799-6517-6

Michael Winkler
2023, 205 S., br., € 26,–
ISBN 978-3-7799-7744-5

Klinische Sozialarbeit hat sich in den vergangenen Jahrzehnten in Deutschland als Fachsozialarbeit etabliert. Das Handbuch führt erstmals die vielfältigen theoretischen, konzeptionellen, ethischen und methodischen Grundlagen der Klinischen Sozialarbeit zusammen. Zentrale Vertreter:innen bereiten den aktuellen Wissensstand verständlich, prägnant und praxisnah auf und geben Wissenschaftler:innen, Praktiker:innen und Studierenden einen fundierten Überblick über Entwicklung, Ausgestaltung und Perspektiven Klinischer Sozialarbeit.

2024, 434 Seiten
Hardcover, € 30,–
ISBN 978-3-7799-7537-3

Im bundesdeutschen Kontext hat sich ein spendenbasiertes System der Armenhilfe etabliert: In der »neuen Mitleidsökonomie« geben Tafeln oder Kleiderkammern überschüssige Waren an eine wachsende Zahl bedürftiger Personen weiter. Millionen nutzen diese Angebote, um über die Runden zu kommen. So ist ein Schatten des Wohlfahrtsstaats entstanden, in dem Menschen auf die Spenden und das Mitleid Anderer angewiesen sind – ohne ein Recht auf verlässliche Hilfe zu haben.

2., überarbeitete Auflage 2025
ca. 200 Seiten
broschiert, ca. € 28,–
978-3-7799-8329-3
erscheint: April 2025

BELTZ JUVENTA

Peter Hammerschmidt / Kirsten Aner
3., überarb. u. erw. Auflage
2022, 291 S., br., € 24,95
ISBN 978-3-7799-6798-9

Mathias Schwabe
2024, 773 S., br., € 98,–
ISBN 978-3-7799-7846-6

Katrin Sen et al. (Hrsg.)
2024, 519 S., br., € 30,–
ISBN 978-3-7799-7808-4

Jörg Fischer / Christine Rehklau (Hrsg.)
2025, 222 S., br., € 35,00
ISBN 978-3-7799-8213-5

Francis Seeck / Claudia Steckelberg (Hrsg.)
2025, 248 S., br., € 28,00
ISBN 978-3-7799-7871-8

Robert Wunsch / Dietrich Benner (Hrsg.)
2025, ca. 234 S., br.
ca. € 38,–
ISBN 978-3-7799-8856-4

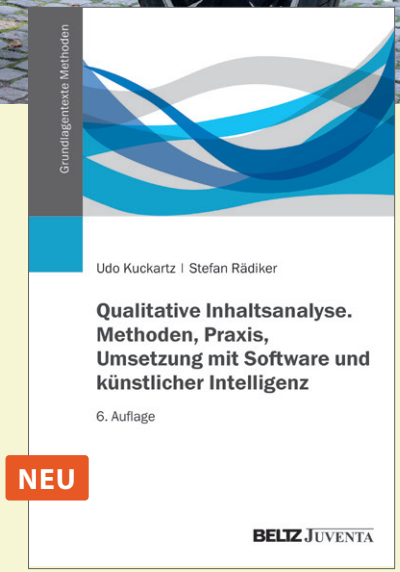
Kommission Sozialpädagogik (Hrsg.)
2025, ca. 307 S., br.
ca. € 68,–
ISBN 978-3-7799-7848-0

Andreas Witt et al.
2025, 216 S., br., € 54,–
ISBN 978-3-7799-8415-3

Klaus Wolf et al. (Hrsg.)
2025, ca. 300 S., ca. € 68,–
ISBN 978-3-7799-7898-5

Das Buch gibt allen, die wissen wollen, was methodisch gesicherte empirische Verfahren in der Kindheitsforschung bieten und wie sie angewendet werden, fundierte Informationen. Die Beiträge skizzieren den aktuellen Stand in den jeweiligen Forschungsbereichen und diskutieren Innovationen für die Kindheitsforschung. Es werden Möglichkeiten und Grenzen der Forschung mit Kindern aufgezeigt und zugleich in verständlicher Form Erläuterungen oder modellhafte Hinweise gegeben, die eigenes Erproben anzuleiten vermögen.

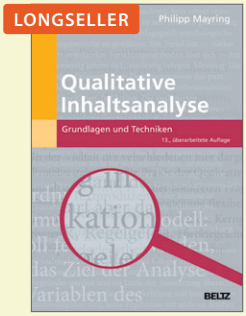
3., überarbeitete und erweiterte Auflage
2025, 454 Seiten
broschiert, € 39,–
ISBN 978-3-7799-7252-5



Das Lehrbuch bietet eine methodisch fundierte, verständliche und anwendungsbezogene Anleitung zur inhaltsanalytischen Auswertung qualitativer Daten. Drei Varianten werden ausführlich vorgestellt: • die inhaltlich strukturierende, die evaluative und • die typenbildende qualitative Inhaltsanalyse.
Neu in dieser 6. Auflage ist ein Kapitel zur Integration von künstlicher Intelligenz, insbesondere von generativen Sprachmodellen wie ChatGPT, in den Analyseprozess.

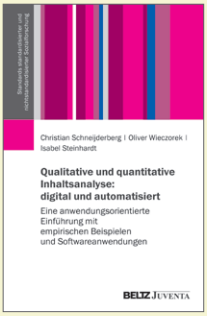
6. überarbeitete und erweiterte Auflage
2024, 295 Seiten
Klappenbroschur, € 22,–
ISBN 978-3-7799-7912-8

BELTZ JUVENTA

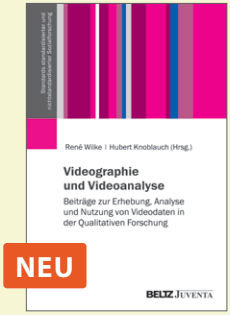


Philipp Mayring
13., aktualisierte Auflage
2022, 148 S., br., € 19,95
ISBN 978-3-407-25898-4

Andreas Witzel /
Hedwig Reiter
2022, 214 S., br. € 20,–
ISBN 978-3-7799-6278-6



Christian Schneijderberg /
Oliver Wieczorek /
Isabel Steinhardt
2022, 483 S., br., € 34,–
ISBN 978-3-7799-7036-1



Hubert Knoblauch /
René Wilke (Hrsg.)
2025, ca. 400 S., br.,
ca. € 58,–
ISBN 978-3-7799-8524-2

Stefan Danner
2025, 132 S., br., € 20,–
ISBN 978-3-7799-8983-7

Sabine Flick /
Alexander Herold (Hrsg.)
2021, 316 S., br., € 29,95
ISBN 978-3-7799-6300-4

Jürgen Kohler
2022, 322 S., br., € 24,95
ISBN 978-3-7799-6540-4

Alexa M. Kunz
2023, 146 S., br., € 40,–
ISBN 978-3-7799-7172-6

Katharina Miko-Schefzig
2022, 132 S., br., € 19,95
ISBN 978-3-7799-6550-3

Die Sozialräumliche Karte ist ein Verfahren unter dem Dach der Dokumentarischen Methode, das Skizzen und Zeichnungen (Visualisierung) mit qualitativen Interviews (Verbalisierung) verbindet. Durch die selbst zu wählende Gewichtung von Visuellem und Verbalem eröffnen sich differenzierte Ausdrucks- und Reflexionsmöglichkeiten für die Adressat:innen. Entlang verschiedener Beispielthemen und einer Durchführungs- und Auswertungssystematik zeigt dieses Buch die Anwendungsbereiche in Forschung und Praxis auf.

Sabine Maschke
2023, 167 Seiten, broschiert, € 18,–
ISBN 978-3-7799-7236-5

Diese Einführung gibt – verständlich formuliert und kompakt – Aufschluss über die komplexen Methoden: von der Einzelfallanalyse über die Feldforschung bis hin zur qualitativen Evaluationsforschung. Dabei wird deutlich, dass qualitative Forschung keine beliebig einsetzbare Technik ist, sondern eine Grundhaltung, ein Denkstil, der sich immer streng am Gegenstand orientiert. Die 7. Auflage wurde vollständig aktualisiert und um neue Ansätze (Mixed Methods) und Tools (QCAmap) ergänzt.

Philipp Mayring
7., überarbeitete und aktualisierte Auflage 2023
140 Seiten, broschiert., € 21,–, ISBN 978-3-407-29601-6

Das Handbuch vereinigt erstmals Beiträge der erziehungswissenschaftlichen Biographieforschung mit denen der pädagogischen Biographiearbeit und gestaltet das Verhältnis von Theorie und Praxis somit transparenter. Es bietet einen Überblick in alle erziehungswissenschaftliche Subdisziplinen, Einblicke in breite Themengebiete und Antworten auf Methodenfragen. Zugleich wird die internationale Diskussion einbezogen und eine Brücke zwischen der Geschichte der Forschungsrichtung und den Zukunftsvorstellungen jüngerer Forscherinnen und Forscher geschlagen.

Dieter Nittel / Heide von Felden / Meron Mendel (Hrsg.)
2023, 1327 Seiten, Hardcover, € 128,–
ISBN 978-3-7799-6107-9

BELTZ JUVENTA

Herausgeber:innen: S. Andresen, J. Bellmann, S. Blömeke, M. Alberto Caruso, K. S. Cortina, R. Fatke, W. Helsper, E. Klieme, R. Merten, J. Oelkers, H. Anand Pant, S. Reh, R. Reichenbach, S. Seeber, P. Stanat, H.-E. Tenorth, E. Terhart und R. Tippelt

Die Zeitschrift für Pädagogik ist das Forum der erziehungswissenschaftlichen Diskussion in der Breite der Disziplin sowie im interdisziplinären Austausch mit anderen Bildungswissenschaften.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen: 2 Hefte für € 36,– frei Haus, erscheint 6 x jährlich, Jahresabonnement: € 110,–, Studentenabonnement € 80,– zzgl. Versandkosten

Herausgeber:innen: M. Brumlik, J. Drerup, H. Gängler, J. Henseler, M. Klein, N. Meyer, E. Mührel, C. Niemeyer (geschäftsführend), S. Remke, J. Scheipl, M. Schrödter, U. Uhlendorff und M. Winkler (geschäftsführend)

Die ZfSp deckt den gesamten Bereich der Disziplin ab. Die ZfSp ist offen für alle wissenschaftlich begründeten Positionen und bemüht sich um die Stiftung einer der Sozialpädagogik als Wissenschaft sowie auch als Theorie eines Handelns dienende Argumentationskultur.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen: 2 Hefte für € 32, frei Haus, erscheint 4 x jährlich, Jahresabonnement: € 68,–, Studentenabonnement: € 50,–, jew. zzgl. Versandkosten

Herausgeber:innen: T. Betz (geschäftsführend), H. Bremer, M. Grundmann, D. Hoffmann, H. Kelle, A. König, B. Kracke, A. Lange, L. Stecher und S. Walper.

Die ZSE ist das einzige sozialwissenschaftlich ausgerichtete Periodikum für den Bereich der Sozialisations-, Entwicklungs- und Erziehungsforschung. Sie ist interdisziplinär und international orientiert, beobachtet kontinuierlich ihre thematischen Felder und verfolgt aktuelle Trends.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen:
2 Hefte für € 32,– frei Haus
Erscheint 4 x jährlich, Jahresabonnement: € 75,–
zzgl. Versandkosten

Organ der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse e. V. (DGTA)

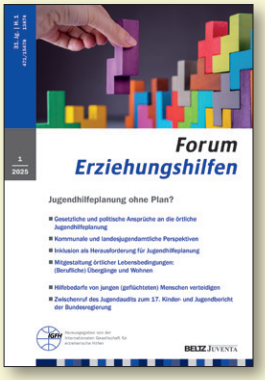
Die Zeitschrift für Transaktionsanalyse soll die philosophischen und anthropologischen Hintergründe, theoretischen Konzepte und praktischen Anwendungsbereiche, -arten und -formen der TA im deutschsprachigen Raum vorstellen, spezifizieren und erläutern.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen:
2 Hefte für € 19,95 frei Haus
Erscheint 4 x jährlich, Jahresabonnement: € 42,–
zzgl. Versandkosten

Redaktion: M. Böwer, C. Bundschuh, J. Fischer, S. B. Gahleitner, C. Gille, G. Graßhoff, C. Kröger, C. Krüger, N. Oelkers, C. Schmitt, E. Tuider und M. D. Witte.
Verlagskoordination: S. Dilger

Das Sozialmagazin ist das Forum für alle sozialpolitischen Themen, für die Fragen der Sozialarbeiter:innen und die Antworten aus Praxis und Wissenschaft.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen:
2 Hefte für € 22,– frei Haus
Erscheint 6 x jährlich, Jahresabonnement: € 68,–,
Jahresabonnement plus E-Paper € 80,–,
Studentenabonnement: € 46,–, jew. zzgl. Versandkosten



Herausgeberin: Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen (IGfH) – Sektion Bundesrepublik Deutschland der Fédération Internationale des Communautés Educatives (FICE) e.V.

Forum Erziehungshilfen ist die Zeitschrift für Erzieherische Hilfen. Sie informiert über die fachliche Entwicklung der Erziehungshilfe, aktuelle sozialpolitische Entwicklungen, wichtige Rechtsfragen, internationale Entwicklungen.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen:
2 Hefte für € 21,– frei Haus
Erscheint 5 x jährlich, Jahresabonnement: € 49,–,
Studentenabonnement: € 36,-, jew. zzgl. Versandkosten

BELTZ JUVENTA

Herausgeber:innen: L. Bächler, B. Bretländer, D. Capovilla, B. Lindmeier, V. Moser, I. Niediek, M. Schreiner, M. Theben

Gemeinsam leben ist die Zeitschrift für Theorie und Praxis der gemeinsamen Erziehung behinderter und nichtbehinderter Kinder und Jugendlicher in Kindertagesstätten, Regelschulen, Heimen und offenen Jugendeinrichtungen.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen:
2 Hefte für € 23,– frei Haus
Erscheint 4 x jährlich, Jahresabonnement: € 52,–, Studentenabonnement: € 42,-, jew. zzgl. Versandkosten

Der pädagogische Blick veröffentlicht Beiträge zu erziehungswissenschaftlichen Querschnittsthemen, wie Qualität, Evaluation, Führung, Normativität, Trends und Herausforderungen (erwachsenen-)pädagogischer Arbeit.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen:
2 Hefte für € 18,70 frei Haus
Erscheint 4 x jährlich, Jahresabonnement: € 39,– zzgl. Versandkosten

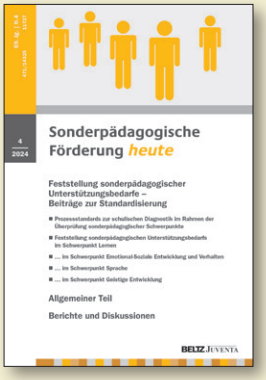
Herausgeberin: LAGM*A NRW
(LAG Mädchen*arbeit in NRW e.V.)

BEM-Betrifft Mädchen ist die, seit über 30 Jahren im deutschsprachigen Raum erscheinende pädagogische Fachzeitschrift, die einen lebendigen Diskurs zwischen Praxis und Theorie der feministischen und intersektionalen Mädchen*arbeit führt.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen: 2 Hefte für € 11,70 frei Haus, erscheint 3 x jährlich, Jahresabonnement: € 26,– zzgl. Versandkosten

PÄDAGOGIK ist die führende schulpädagogische Fachzeitschrift in Deutschland. PÄDAGOGIK bietet in einem ausführlichen Themenschwerpunkt praxisnahe Informationen und Materialien zur Gestaltung von Unterricht und Schule. PÄDAGOGIK bietet in jedem Heft die Rubriken Bildungspolitik, PÄDAGOGIK · KONTROVERS, Rezensionen, einen Serienbeitrag und einen aktuellen Magazinteil.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen:
3 Hefte für € 24,– frei Haus, erscheint 12 x jährlich,
Jahresabonnement plus E-Paper: € 84–,
Studentenabonnement: € 65,–, jew. zzgl. Versandkosten



Herausgeber:innen: U. Stinkes (geschäftsführend), A. Leonhardt, C. Lindmeier, J. Schroeder, A. Thiele und H. Weiß

Sonderpädagogische Förderung heute ist die Fachzeitschrift mit vielen Anregungen für die Praxis. Sonderpädagogische Förderung heute ist ein Forum der Fachdiskussion in Wissenschaft und Praxis, das sich der pädagogischen Rehabilitation in der gesamten Lebensspanne widmet.

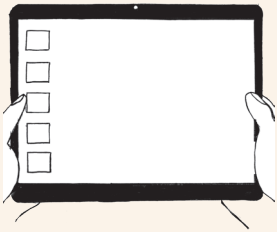
Vorzugsangebot zum Kennenlernen:
2 Hefte für € 28,– frei Haus
Erscheint 4 x jährlich, Jahresabonnement: € 54,–,
Studentenabonnement: € 35,–, jew. zzgl. Versandkosten

Herausgeber:innen: B. Bütow, U. Loch, E. Raithelhuber, H. Reicher und S. Sting

Das ÖJS verfolgt mit seinem Konzept das Ziel, die Soziale Arbeit als Wissenschaftsdisziplin zu stärken – in Österreich und darüber hinaus.

Erscheint 1 x jährlich, Jahresabonnement
€ 24,95 zzgl. Versandkosten
Die Zeitschrift ist im Open Access verfügbar

Exklusives Angebot für Bibliotheken



Digitale Buch- und Zeitschriftenpakete Enzyklopädie Erziehungswissenschaft Online (EEO)

von Beltz Juventa

- Verschiedene Inhalte und Themenbereiche aus einer Hand
- Fortlaufendes Nutzungs- und Archivrecht
- Alle E-Journals als Jahreslizenz oder Lizenz über 3 Jahre inklusive Archivrecht
- Alle Artikel der Zeitschriften ab 2008
- Jetzt auch als Komplettangebot für Bibliotheken erhältlich!

Bitte kontaktieren Sie uns für Preis- und Paketinformationen:

Preselect.media GmbH
Alexander Munte
Dr. Max-Str. 21a
82031 Grünwald
Tel.: +49 89 / 21 11 31 93
E-Mail: info@preselect.com
www.preselect.com

Verlagsgruppe Beltz
Philipp Woerz
Werderstr. 10
69469 Weinheim
Tel.: +49 6201 / 60 07 432
E-Mail: p.woerz@beltz.de
www.beltz.de

BELTZ JUVENTA